

Objektyp: **Issue**

Zeitschrift: **Schweizerisches Handelsamtsblatt = Feuille officielle suisse du commerce = Foglio ufficiale svizzero di commercio**

Band (Jahr): **76 (1958)**

Heft 113

PDF erstellt am: **20.09.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern. Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Schweizerisches Handelsamtsblatt

Feuille officielle suisse du commerce • Foglio ufficiale svizzero di commercio

Erscheint täglich, ausgenommen an Sonn- und Feiertagen — Parait tous les jours, le dimanche et les jours de fête exceptés

Nr. 113 Bern, Samstag 17. Mai 1958

76. Jahrgang — 76^e annéeBerne, samedi 17 mai 1958 N^o 113

Redaktion und Administration: Effingerstrasse 3 in Bern. — Telefon Nummer (031) 21660
 Im Inland kann nur durch die Post abonniert werden. Abonnementpreise: Schweiz: jährlich Fr. 27.50, halbjährlich Fr. 15.50, vierteljährlich Fr. 8.—, zwei Monate Fr. 5.50, ein Monat Fr. 3.50;
 Ausland: jährlich Fr. 40.— — Preis der Einzelnummer 25 Rp. (plus Porto). — Annoncen-Regie: Publicitas A.G. — Inserionsstarif: 22 Rp. die einseitige Millimeterzeile oder deren Raum; Ausland 30 Rp. — Jahresabonnementspreis für die Monatsschrift „Die Volkswirtschaft“: Fr. 10.50.

Rédaction et administration: Effingerstrasse 3 à Berne. — Téléphone numéro (031) 21660
 En Suisse, les abonnements ne peuvent être pris qu'à la poste. Prix d'abonnement: Suisse: un an 27 fr. 50; un semestre 15 fr. 50; un trimestre 8.— fr.; deux mois 5.50 fr.; un mois 3.50 fr.; étranger: fr. 40.— par an — Prix du numéro 25 ct. (port en sus). — Régie des annonces: Publicitas S.A. — Tarif d'insertion: 22 ct. la ligne de colonne d'un mm ou son espace; étranger: 30 ct. — Prix d'abonnement annuel à la revue mensuelle „La Vie économique“: 10 fr. 50.

Inhalt — Sommaire — Sommario

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse und Nachlassverträge. — Faillites et concordats. — Fallimenti e concordati.
 Handelsregister. — Registre du commerce. — Registro di commercio.
 Kedma AG. in Liquidation, Zürich.
 Compagnie Transmaritime de Métaux S.A., Genève.

Mitteilungen — Communications — Comunicazioni

Länderverzeichnis für die Statistik des Warenverkehrs der Schweiz mit dem Ausland (Änderungen). — Répertoire des pays pour la statistique du commerce de la Suisse avec l'étranger (modifications).
 Postcheckverkehr, Beitritte (1. Teil). — Service des chèques postaux, adhésions (1^{re} partie).

Amtlicher Teil — Partie officielle — Parte ufficiale

Konkurse — Faillites — Fallimenti

Konkursoröffnungen — Ouvertures de faillites

(SchKG. 231, 232; VZG. vom 23. April 1920, Art. 29, II und III, 123)

(L.P. 231, 232; O.T. féd. du 23 avril 1920, art. 29, II et III, 123)

Die Gläubiger der Gemeinschuldner und alle Personen, die auf in Händen eines Gemeinschuldners befindliche Vermögensstücke Anspruch machen, werden aufgefordert, binnen der Eingabefrist ihre Forderungen oder Ansprüche unter Einlegung der Beweismittel (Schuldscheine, Buchauszüge usw.) in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift dem betreffenden Konkursamt einzugeben. Mit der Eröffnung des Konkurses hört gegenüber dem Gemeinschuldner der Zinsenlauf für alle Forderungen, mit Ausnahme der Pfandversicherten, auf (SchKG. 209).

Die Grundpfandgläubiger haben ihre Forderungen in Kapital, Zinsen und Kosten zerlegt anzumelden und gleichzeitig auch anzugeben, ob die Kapitalforderung schon fällig oder gekündigt sei, allfällig für welchen Betrag und auf welchen Termin.

Die Inhaber von Dienstbarkeiten, welche unter dem früheren kantonalen Recht ohne Eintragung in die öffentlichen Bücher entstanden und noch nicht eingetragen sind, werden aufgefordert, diese Rechte unter Einlegung allfälliger Beweismittel in Original oder amtlich beglaubigter Abschrift binnen 20 Tagen beim Konkursamt einzugeben. Die nicht angemeldeten Dienstbarkeiten können gegenüber einem gutgläubigen Erwerber des belasteten Grundstückes nicht mehr geltend gemacht werden, soweit es sich nicht um Rechte handelt, die auch nach dem Zivilgesetzbuch ohne Eintragung in das Grundbuch dinglich wirksam sind.

Desgleichen haben die Schuldner der Gemeinschuldner sich binnen der Eingabefrist als solche anzumelden bei Straffolgen im Unterlassungsfalle.

Wer Sachen eines Gemeinschuldners als Pfandgläubiger oder aus anderen Gründen besitzt, hat sie ohne Nachteil für sein Vorzugsrecht binnen der Eingabefrist dem Konkursamt zur Verfügung zu stellen bei Straffolgen im Unterlassungsfalle; im Falle ungerechtfertigter Unterlassung erlischt zudem das Vorzugsrecht.

Die Pfandgläubiger sowie Drittpersonen, denen Pfandtitel auf den Liegenschaften des Gemeinschuldners weiterverpfändet worden sind, haben die Pfandtitel und Pfandverschreibungen innerhalb der gleichen Frist dem Konkursamt einzureichen.

Den Gläubigerversammlungen können auch Mitschuldner und Bürgen des Gemeinschuldners sowie Gewährspflichtige beiwohnen.

Les créanciers du failli et tous ceux qui ont des revendications à exercer sont invités à produire, dans le délai fixé pour les productions, leurs créances ou revendications à l'office et à lui remettre leurs moyens de preuve (titres, extraits de livres, etc.) en original ou en copie authentique. L'ouverture de la faillite arrête, à l'égard du failli, le cours des intérêts de toute créance non garantie par gage (L.P. 209).

Les titulaires de créances garanties par gage immobilier doivent annoncer leurs créances en indiquant séparément le capital, les intérêts et les frais, et dire également si le capital est déjà échu ou dénoncé au remboursement, pour quel montant et pour quelle date.

Les titulaires de servitudes nées sous l'empire de l'ancien droit cantonal sans inscription aux registres publics et non encore inscrites, sont invités à produire leurs droits à l'office des faillites dans les 20 jours, en joignant à cette production les moyens de preuve qu'ils possèdent, en original ou en copie certifiée conforme. Les servitudes qui n'auraient pas été annoncées ne seront pas opposables à un acquéreur de bonne foi de l'immeuble grevé, à moins qu'il ne s'agisse de droits qui, d'après le Code civil également, produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Les débiteurs du failli sont tenus de s'annoncer sous les peines de droit dans le délai fixé pour les productions.

Ceux qui détiennent des biens du failli, en qualité de créanciers gagistes ou à quelque titre que ce soit, sont tenus de les mettre à la disposition de l'office dans le délai fixé pour les productions, tous droits réservés, faute de quoi, ils encourront les peines prévues par la loi et seront déchus de leur droit de préférence, en cas d'omission inexcusable.

Les créanciers gagistes et toutes les personnes qui détiennent des titres garantis par une hypothèque sur les immeubles du failli sont tenus de remettre leurs titres à l'office dans le même délai.

Les codébiteurs, cautions et autres garants du failli ont le droit d'assister aux assemblées de créanciers.

Kt. Solothurn Konkursamt Lebern, Filiale Grenchen-Bettlach, Grenchen (1048)

Gemeinschuldner: **Lanthemann Hans**, geb. 1922, von Tentlingen (FR), Inhaber der Einzelfirma Lagro Watch H. Lanthemann, Uhrenhandel, Grenchen.

Datum der Konkursoröffnung: 23. April 1958.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eingabefrist: bis und mit 6. Juni 1958.

Kt. Solothurn Konkursamt Lebern, Filiale Grenchen-Bettlach, Grenchen (1049)

Gemeinschuldner: **Martiny Fredy**, 1933, von und in Bettlach, Inhaber der Einzelfirma F. Marti, Bau- und Möbelschreinerei.

Eigentümer folgender Grundstücke: Grundbuch Bettlach Nr. 1998.

Datum der Konkursoröffnung: 30. April 1958.

Erste Gläubigerversammlung: Dienstag, den 27. Mai 1958, 15 Uhr, im Hotel «Löwen», in Grenchen.

Eingabefrist: bis und mit 17. Juni 1958; für Dienstbarkeiten: bis und mit 17. Juni 1958.

Kt. St. Gallen Konkursamt Sargans, Murg (1050^a)
Erste Auskündigung

Gemeinschuldner: **Pfiffner-Pfiffner Willy**, Gasthaus zum Bahnhof, Unterterzen.

Konkursoröffnung: 7. Mai 1958.

Ordentliches Verfahren Art. 232 SchKG.

Erste Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 29. Mai 1958, 14 Uhr, im Gasthaus zum Bahnhof, Unterterzen.

Eingabefrist für Forderungen: bis 18. Juni 1958.

Eingabefrist für Dienstbarkeiten: bis 8. Juni 1958, betreffend die nachbezeichneten Liegenschaften:

1. Parzelle Nr. 823, Plan 17, Amazellen, Unterterzen, Wohnhaus mit Wirtschaf, assek. unter Nr. 358, 2097 m² Gebäudegrundfläche, Hofraum, Wiese und Weg.
2. Parzelle Nr. 1582, Plan 17, Amazellen, Unterterzen, 1462 m² Parkplatz. Der Liegenschaftsbeschrieb liegt beim Konkursamt Sargans in Murg zur Einsicht auf.

Kt. Aargau Konkursamt Rheinfelden (1068^a)

Gemeinschuldner: **Bietenhader-Polentarutti Otto**, 1904, Mäbelpoliermeister, von Münchwilen (TG), in Rheinfelden.

Datum der Konkursoröffnung: 7. Mai 1958.

Summarisches Verfahren, Art. 231 SchKG.

Eigentümer der Grundstücke, GB Rheinfelden Nrn. 82 und 83, Wohnhäuser Nrn. 257 und 258 und Garten.

Eingabefrist: bis 6. Juni 1958.

Ct. de Vaud Office des faillites, Avenches (1051)

Faillie: Société en nom collectif **Matthey Jean & Fils**, maréchalerie et machines agricoles, à Montet-Cudrefin.

Date du prononcé: 5 mai 1958.

Faillite sommaire, art. 231 LP.

Délai pour les productions: 6 juin 1958.

Ct. de Vaud Office des faillites, Lausanne (1052)
Production de servitudes

Failli: **Wolf Henri-Robert**, fonderie, Epalinges-sur-Lausanne.

Immeubles sis rière la commune d'Epalinges.

Délai pour les productions de servitudes: 30 mai 1958.

Ct. de Vaud Office des faillites, Vevey (1053)
Productions des servitudes

Faillie: **Gollinucci A. d. S. A.**, primeurs en gros, rue de la Madeleine 17, à Vevey.

Propriétaire d'immeubles sis «Quartier de la Madeleine», rière la commune de Vevey.

Délai pour l'indication des servitudes: jusqu'au 30 mai 1958.

Einstellung des Konkursverfahrens — Suspension de la liquidation

(SchKG 230.)

(L. P. 230.)

Kt. Zürich Konkursamt Altstetten-Zürich (1054)

Ueber die Kommanditgesellschaft **Wildi & Cie.**, Handel mit Elektrizitätserzeugnissen, Girhaldenstrasse 72, Zürich 9, ist durch Verfügung vom 24. April 1958 des Konkursrichters am Bezirksgericht Zürich der Konkurs eröffnet worden. Das Verfahren wurde aber mit Verfügung vom 8. Mai 1958 mangels Aktiven eingestellt.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 27. Mai 1958 die Durchführung des Verfahrens begehrt und für die Kosten einen hinreichenden Vorschuss leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

Kt. Zürich Konkursamt Enge-Zürich (1069)

Ueber **Hobi-Ernst Sixtus**, geb. 1902, von Zürich, Kaufmann, Breitengrabenstrasse 21, Zürich 2 (nunmehr Cadempino, TI), unbeschränkt haftender Gesellschafter der Firma Sixtus Hobi & Co., mit Sitz in Zürich 2, Breitengrabenstrasse 21, Uebernahme von Generalvertretungen in Waren aller Art; Import und Vertrieb von Waren aller Art; Export von Schweizer Fabrikaten und Produkten usw., ist durch Verfügung des Konkursrichters des Bezirksgerichtes Zürich vom 29. April 1958 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber

mit Verfügung des nämlichen Richters vom 12. Mai 1958 mangels Aktiven wieder eingestellt worden (Art. 230 SchKG). Falls nicht ein Gläubiger bis zum 27. Mai 1958 die Durchführung des Konkurses begehrt, und hiefür gleichzeitig einen vorläufigen Kostenvorschuss von Fr. 800 leistet, gilt das Verfahren als geschlossen.

Kt. Luzern Konkursamt Rothenburg, Luzern (1070)

Ueber Rösli Josef, Pferde-, Gross- und Kleinviehhandel, Inwil, ist durch Verfügung des Amtsgerichtspräsidenten von Hochdorf vom 3. Mai 1958 der Konkurs eröffnet, das Verfahren jedoch durch Verfügung des gleichen Richters vom 14. Mai 1958 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 27. Mai 1958 die Durchführung des Konkurses begehrt und für die Kosten desselben im summarischen Verfahren einen Vorschuss von Fr. 500 leistet (Nachforderungsrecht vorbehalten), wird das Verfahren als geschlossen erklärt.

Kt. Solothurn Konkursamt Lebern, Filiale Grenchen-Bettlach, Grenchen (1055)

Ueber Döbeli Jakob, von Meisterschwanden (AG), in Bettlach, gewesener Inhaber der Einzelfirma J. Döbeli, Samen en gros - Sämlingszucht, ist durch Verfügung des Konkursrichters von Solothurn-Lebern vom 23. April 1958 der Konkurs eröffnet, das Verfahren aber mit Verfügung des Konkursrichters am 6. Mai 1958 mangels Aktiven wieder eingestellt worden.

Falls nicht ein Gläubiger bis zum 27. Mai 1958 die Durchführung des Konkursverfahrens begehrt und für die Kosten desselben im Betrage von Fr. 1000 Vorschuss leistet, wird das Verfahren als geschlossen erklärt. Die Nachforderung weiterer Kostenvorschüsse wird vorbehalten.

Kollokationsplan — Etat de collocation

(SchKG. 249—251)

(L.P. 249—251)

Der ursprüngliche oder abgeänderte Kollokationsplan erwächst in Rechtskraft, falls er nicht binnen zehn Tagen vor dem Konkursgericht angefochten wird.

L'état de collocation, original ou rectifié, passe en force, s'il n'est attaqué dans les dix jours par une action intentée devant le juge qui a prononcé la faillite.

Kt. Bern Konkursamt Biel (1056)

Auflage des Lastenverzeichnisses und des Kollokationsplanes

Gemeinschuldnerin: Ausgeschlagene Verlassenschaft des

Mainardi Alfred Andrea,

geb. 1906, gew. Bauführer, Rebenweg 23, in Biel.

Auflage und Anfechtungsfrist: bis 27. Mai 1958.

Ct. de Berne Office des faillites, Courtelary (1057)

Failli: Fink René, «Cosy-ameublements Bienne», domicilié à Corgémont. Délai pour intenter action: 27 mai 1958.

Ct. de Berne Office des faillites, Delémont (1071)

Failli: Froidevaux Paul, boucher, à Delémont.

L'état de collocation de la faillite susindiquée peut être consulté à l'office précité. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication; sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté. Sont également déposés dans cette faillite l'inventaire contenant la liste des objets de stricte nécessité et l'état des revendications. Les demandes de cession de droits éventuelles doivent être déposées dans le même délai de dix jours.

Ct. de Fribourg Office des faillites de la Gruyère, Bulle (1058)

Faillis: Fragnière frères, menuiserie-charpente, Bulle.

Date du dépôt: 17 mai 1958.

Délai pour intenter action en opposition: 10 jours.

Kt. Schaffhausen Konkursamt Stein am Rhein (1059)

Im Konkurse über Spathelf Robert, Fabrikation von Perlmutterknöpfen, Degerfeld, Stein am Rhein, liegt der Kollokationsplan den beteiligten Gläubigern beim obengenannten Konkursamt zur Einsicht auf. Klagen auf Anfechtung des Planes sind innert 10 Tagen, von der Bekanntmachung an, gerichtlich anhängig zu machen, widrigenfalls er als anerkannt betrachtet würde.

Ct. de Vaud Office des faillites, Lausanne (1060)

Modification de l'état de collocation

Faillie: Succession de Borel Pierre, 1926, avenue du Servan 26, Lausanne.

L'état de collocation modifié à la suite d'admission ultérieure d'une créance garantie par gage peut être consulté à l'office précité. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication; sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Ct. de Genève Office des faillites, Genève (1072)

Modification d'état de collocation

Failli: Chauvet Adrien, mercerie-bonneterie, 4, rue de Vermont (dp), 6, rue du Contrat Social (a), Genève.

L'état de collocation des créanciers de la faillite sus-indiquée, modifié ensuite d'admissions tardives, peut être consulté à l'office précité. Les actions en contestation de l'état de collocation doivent être introduites dans les dix jours à dater de cette publication; sinon, l'état de collocation sera considéré comme accepté.

Schluss des Konkursverfahrens — Clôture de la faillite

(SchKG. 268)

(LP. 268)

Ct. de Genève Office des faillites, Genève (1073)

La liquidation de la faillite de Lussy Raymond Emilien, matériel radio-électrique, 1, Cours de Rive, Genève, a été clôturée par jugement du Tribunal de première instance en date du 14 mai 1958.

Konkurssteigerungen — Vente aux enchères publiques après faillite

(SchKG. 257—259)

(LP. 257—259)

Vendita all'incanto dei beni appartenenti alla massa

(L. E. F. 257—259.)

Kt. Zürich Konkursamt Zürich-Altstadt (1074^a)

Einzige konkursamtliche Steigerung

Gemeinschuldnerin: Genossenschaft Waidholz in Liq., mit Sitz in Locarno (TI).

Steigerungstag und -lokal: Donnerstag, den 19. Juni 1958, 15 Uhr, im Restaurant «Weisser Wind», grosser Saal, I. Stock, an der Oberdorfstrasse 20, Zürich 1.

Auflegung der Steigerungsbedingungen nebst Lastenverzeichnis: ab 30. Mai 1958 beim unterzeichneten Konkursamt:

Liegenschaft: In Zürich (Altstadt) gelegen: Kat. Nr. 919: Ein Geschäftshaus mit Hofkeller an der Talstrasse 18, unter Assek.-Nr. 1082, seit 1948 für Fr. 720 000 brandversichert, mit 206,00 m² Grundfläche und 78,60 m² Hofunterkellerung.

Grenzen, Anmerkung, Vormerkungen und Dienstbarkeiten gemäss Lastenverzeichnis.

Vor dem Zuschlag sind Fr. 20 000 an das Konkursamt Zürich (Altstadt) zu bezahlen. Der Zuschlag erfolgt an den Meistbietenden.

Zwecks Besichtigung des Steigerungsobjektes wende man sich an das unterzeichnete Konkursamt.

Zürich, den 17. Mai 1958.

Im Auftrag der Konkursverwaltung,

Konkursamt Zürich (Altstadt): E. Bühler, Notar.

Kt. Bern Konkursamt Aarwangen (1061^a)

Einzige Liegenschaftsteigerung

Im Konkursverfahren gegen Kissling-Habegger Walter, Rufshausen, Schwarzhäusern, werden Donnerstag, den 19. Juni 1958, nachmittags 2.30 Uhr, im Restaurant Grossweier, in Schwarzhäusern, an eine einzige öffentliche Steigerung gebracht:

Schwarzhäusern - Grundbuchblatt Nr. 245

Wohnhaus Nr. 27 A, brandversichert für Fr. 35 900.

Fabrikgebäude (Galvanisieranstalt), brandversichert unter Nr. 27 B für Fr. 25 700.

18,89 Aren Hausplatz, Umschwung, Land in der Zelg, Plan 8, Parzelle 245 I. Amtlicher Wert: Fr. 71 780.

Im weitern werden als Zugehör mitverteigert:

Die Betriebseinrichtungen, wie Chrom- und Kupferbad-Eisenwanne, Galvanisierapparat, 1 Stempeluhr-Benzing, 1 Selengleichrichter, Schleifmaschine, Schleifmotor, 5 grosse Poliermaschinen, 1 kleine Poliermaschine, 1 Ventilator.

Konkursamtliche Schätzung:

der Liegenschaft	Fr. 80 000.-
der Zugehör	Fr. 13 300.-
Total	Fr. 93 300.-

Die Steigerungsbedingungen liegen während 10 Tagen vor der Steigerung beim unterzeichneten Konkursamte zur Einsicht auf.

Interessenten können Montag, den 9. und 16. Juni 1958, nachmittags von 16 bis 17.30 Uhr, die Liegenschaft und Zugehör besichtigen; eventuell auch auf Vereinbarung hin.

Konkursamt Aarwangen: Wenger.

Ct. Ticino Ufficio dei fallimenti, Mendrisio (1062)

(per l'Ufficio dei fallimenti di Locarno)

Avviso di incanto unico

Liquid. N° I/1957.

Fallimento: Cereghetti Romilio, fu Michele, Muralto.

Immobili da realizzare:

Nel comune di Casima, i seguenti:

Coda dell'asino,	prato,	di mq. 1526,	mappale N° 4
Coda dell'asino,	prato,	di mq. 984,	mappale N° 5
Coda dell'asino,	prato,	di mq. 1646,	mappale N° 6
Coda dell'asino,	prato,	di mq. 1274,	mappale N° 7
Coda dell'asino,	prato,	di mq. 1000,	mappale N° 8
Coda dell'asino,	prato,	di mq. 6090,	mappale N° 9
Zocchette,	prato,	di mq. 6188,	mappale N° 10
Prato Poltrone,	prato,	di mq. 1700,	mappale N° 12
Coda dell'asino,	prato,	di mq. 2410,	mappale N° 17
Coda dell'asino,	prato,	di mq. 418,	mappale N° 18
Carbonini,	prato,	di mq. 706,	mappale N° 19
Carbonini,	prato,	di mq. 1108,	mappale N° 20
Carbonini,	prato,	di mq. 2460,	mappale N° 22
Carbonini,	prato,	di mq. 1376,	mappale N° 23
Carbonini,	bosco,	di mq. 1700,	mappale N° 24
Carbonini,	bosco,	di mq. 212,	mappale N° 26
Carbonini,	pratomagro,	di mq. 3836,	mappale N° 25
Carbonini,	bosco,	di mq. 1644,	mappale N° 27
Carbonini,	bosco,	di mq. 1034,	mappale N° 28
Prato Poltrone,	prato gr.,	di mq. 4155,	mappale N° 31
Prato Poltrone,	prato gr.,	di mq. 4155,	mappale N° 31 a
Traversa,	prato,	di mq. 1960,	mappale N° 33
Traversa di sop.,	prato,	di mq. 6734,	mappale N° 34
Traversa di sop.,	prato,	di mq. 11410,	mappale N° 35.1/2
Traversa di sop.,	casa alpestre,	di mq. 84,	mappale N° 31/35.1/4
Traversa di sop.,	rustico,	di mq. 100,	mappale N° 31 a
Traversa di sop.,	rustico,	di mq. 65,	mappale N° 34
Traversa di sop.,	rustico,	di mq. 72,	mappale N° 35.1/2
Traversa di sop.,	prato,	di mq. 12320,	mappale N° 36
Traversa di sop.,	prato bosco,	di mq. 810,	mappale N° 37
Traversa di sop.,	prato,	di mq. 2306,	mappale N° 38
Costera,	bosco,	di mq. 1376,	mappale N° 39
Coda dell'asino,	prato magro,	di mq. 2202,	mappale N° 3

Stima complessiva = 8000 fr.

Data e luogo dell'incanto unico: il 24 giugno 1958, dalle ore 9 ant. in avanti, a Casima, nella sala municipale.

Termine per le contraddizioni: diritti reali, servitù, crediti ipotecari ed altri oneri fondiari: si fa riferimento all'elenco oneri annesso alla graduatoria del fallimento presso l'ufficio dei fallimenti di Locarno.

Le condizioni d'asta sono ostensibili presso questo ufficio a partire dal 10 giugno 1958.

Mendrisio, 13 maggio 1958.

Per l'ufficio rogato:
avv. G. Catenazzi, uff.

**Réalisation des Immeubles
dans la procédure de la saisie et de la réalisation de gage**
(L. P. 138, 142; O. T. féd. du 23 avril 1920, art. 29)

Par la présente, les créanciers gagistes et les titulaires de charges foncières sont somés de produire à l'office soussigné, dans le délai fixé pour les productions, leurs droits sur l'immeuble, notamment leurs réclamations d'intérêts et de frais, et de faire savoir en même temps si la créance en capital est déjà échuë ou dénoncée au remboursement, le cas échéant pour quel montant et pour quelle date. Les droits non annoncés dans ce délai seront exclus de la répartition, pour autant qu'ils ne sont pas constatés par les registres publics.

Devront être annoncées dans le même délai toutes les servitudes qui ont pris naissance avant 1912 sous l'empire du droit cantonal ancien et qui n'ont pas encore été inscrites dans les registres publics. Les servitudes non annoncées ne seront pas opposables à l'acquéreur de bonne foi de l'immeuble, à moins que, d'après le Code civil suisse, elles ne produisent des effets de nature réelle même en l'absence d'inscription au registre foncier.

Ct. de Vaud *Office des poursuites, Montreux* (972)
Vente d'immeubles - Enchère unique

Le mercredi 18 juin 1958, à 15 heures, en salle des conférences de l'office des poursuites soussigné, bâtiment City-Centre, Montreux, celui-ci procédera à la réalisation juridique, en une seule enchère, des immeubles constituant le second lot de la propriété de la

Société immobilière «L'Estérel S.A.»,
ayant son siège à Territet, savoir:

Commune des Planches-Montreux, lieu dit «A Bon Port», bâtiment ayant logements, garages et dépôts, ainsi que places, le tout d'une superficie totale de 26 ares 56 centiares, estimé au cadastre 250 000 fr. et par l'office 200 000 fr. Les bâtiments sont assurés contre l'incendie pour 330 000 fr.

Délai pour les productions: mardi 27 mai 1958.

L'état des charges des immeubles à réaliser et les conditions de leur vente seront à disposition des intéressés, au bureau de l'office, dès le mardi 3 juin 1958.

La vente est requise par la créancière hypothécaire en premier rang. Les immeubles à réaliser disposent d'un emplacement exceptionnel dominant tout le golfe de Territet. Tous renseignements à disposition à l'office.

Montreux, le 2 mai 1958. *Office des poursuites, Montreux,*
le préposé: E. Haldy.

Nachlassverträge — Concordats — Concordat

Nachlassstundung und Aufruf zur Forderungseingabe

(SchKG 295, 296, 300.)

Sursis concordataire et appel aux créanciers

(L. P. 295, 296, 300.)

Den nachbenannten Schuldner ist eine Nachlassstundung bewilligt worden.

Die Gläubiger werden aufgefordert, ihre Forderungen innert der Eingabefrist beim Sachwalter einzugeben, unter der Androhung, dass sie im Unterlassungsfalle bei den Verhandlungen über den Nachlassvertrag nicht stimmberechtigt wären.

Les débiteurs ci-après ont obtenu un sursis concordataire.

Les créanciers sont invités à produire leurs créances auprès du commissaire dans le délai fixé pour les productions, sous peine d'être exclus des délibérations relatives au concordat.

Kt. Zürich *Konkurskreis Riesbach-Zürich* (1075)

Schuldnerin: Firma Terrasse Bau A.G., Seestrasse 91, Zollikon (ZH), vertreten durch: Dr. iur. Walter Haefelin, Rechtsanwalt, Stauffacherstrasse 35, Zürich 4.

Datum der Stundungsbewilligung durch Beschluss der 4. Abteilung des Bezirksgerichts Zürich: 2. Mai 1958.

Dauer der Nachlassstundung: 4 Monate, d. h. bis zum 2. September 1958.

Sachwalter: Dr. iur. Friedr. Bollier, Rechtsanwalt, Gotthardstrasse 62, Zürich 2.

Eingabefrist: 6. Juni 1958. Die Gläubiger der Nachlassschuldnerin werden aufgefordert, ihre Forderungen unter Angabe allfälliger Pfand- oder Vorzugsrechte fristgerecht schriftlich beim Sachwalter anzumelden.

Gläubigerversammlung: Mittwoch, den 9. Juli 1958, 14.30 Uhr, im Restaurant «Strohhof», Augustinergasse 3, Zürich 1.

Aktenaufgabe: während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters.

NB. Es wird darauf hingewiesen, dass die Schuldnerin eventuell einen Liquidationsvergleich (Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung) vorschlagen wird, in welchem Falle die Liquidationsorgane (Liquidatoren und Gläubigerausschuss) gemäss Art. 316 b, Ziff. 2, SchKG, anlässlich der genannten Gläubigerversammlung zu wählen sind.

Kt. Bern *Konkurskreis Bern* (1076)

Schuldnerin: Firma Küng E., elektrische Anlagen, Thunstrasse 87, Bern. Datum der Stundungsbewilligung durch Erkenntnis des Gerichtspräsidenten II von Bern: 7. Mai 1958.

Dauer der Nachlassstundung: 4 Monate.

Sachwalter: Franz Meyer, Notar, Gurtenstrasse 4, Bern.

Eingabefrist: bis und mit 10. Juni 1958. Die Gläubiger werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen dem Sachwalter schriftlich und begründet einzureichen.

Gläubigerversammlung: Donnerstag, den 26. Juni 1958, 14.30 Uhr, im Restaurant «Burgernziel», Thunstrasse 115, Bern.

Aktenaufgabe: während einer Frist von 10 Tagen vor der Versammlung im Bureau des Sachwalters.

Verlängerung der Nachlassstundung — Prorogation du sursis concordataire
(SchKG. 295, Abs. 4) (LP. 295, al. 4)

Kt. Zürich *Konkurskreis Unterstrass-Zürich* (1063)

Verlängerung der Nachlassstundung und Verschiebung der Gläubigerversammlung

Das Bezirksgericht Zürich, 4. Abteilung, hat mit Beschluss vom 6. Mai 1958 die der Firma Suvretta Bau A.G., Schaffhauserstrasse 18, Zürich 6, vertreten durch Rechtsanwalt Dr. Herbert Gross, Genferstrasse 11, Zürich 2, bis zum 4. Juli 1958 gewährte Nachlassstundung um zwei Monate, das heisst bis und mit 4. September 1958, verlängert.

Die auf den 2. Juni 1958 angesetzte Gläubigerversammlung findet daher nicht statt und zur Beratung des Stundungs- eventuell Dividendenvergleiches werden die Gläubiger auf Montag, den 4. August 1958, nachmittags 14.30 Uhr, ins Zunfthaus «Zur Waag», Münsterhof 8, Zürich 1, neu eingeladen.

Die Akten können während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters eingesehen werden.

Zürich, den 13. Mai 1958.

Der gerichtlich bestellte Sachwalter:
Dr. Hans Lott, Rechtsanwalt,
Bahnhofstrasse 35, Zürich 1.

Kt. Zürich *Konkurskreis Unterstrass-Zürich* (1064)

Verlängerung der Nachlassstundung und Verschiebung der Gläubigerversammlung

Das Bezirksgericht Zürich, 4. Abteilung, hat mit Beschluss vom 6. Mai 1958 die der Firma Thécia A.G., Schaffhauserstrasse 18, Zürich 6, vertreten durch Rechtsanwalt Dr. Herbert Gross, Genferstrasse 11, Zürich 2, bis zum 4. Juli 1958 gewährte Nachlassstundung um zwei Monate, das heisst bis und mit 4. September 1958, verlängert.

Die auf den 2. Juni 1958 angesetzte Gläubigerversammlung findet daher nicht statt und zur Beratung des Stundungs- eventuell Dividendenvergleiches werden die Gläubiger auf Dienstag, den 5. August 1958, nachmittags 14.30 Uhr, ins Zunfthaus «Zur Waag», Münsterhof 8, Zürich 1, neu eingeladen.

Die Akten können während 10 Tagen vor der Gläubigerversammlung im Bureau des Sachwalters eingesehen werden.

Zürich, den 13. Mai 1958.

Der gerichtlich bestellte Sachwalter:
Dr. Hans Lott, Rechtsanwalt,
Bahnhofstrasse 35, Zürich 1.

Bestätigung des Nachlassvertrages — Homologation du concordat
(SchKG 306, 308, 317.) (LP. 306, 308, 317.)

Kt. Aargau *Bezirksgericht Baden* (1065)

Das Bezirksgericht Baden hat mit Urteil vom 18. März 1958 den von der Firma Hauser & Cie., Lack- und Farbenfabrik, in Spreitenbach, mit ihren Gläubigern abgeschlossenen Nachlassvertrag auf der Basis von 20 % gerichtlich bestätigt und denselben auch für die nicht zustimmenden Gläubiger als verbindlich erklärt.

Der Entscheid ist rechtskräftig.

Baden, den 13. Mai 1958.

Bezirksgericht Baden.

Nachlassvertrag mit Vermögensabtretung — Concordat par abandon d'actif

(SchKG 316^a bis 316^b)

(LP. 316^a à 316^b)

Kt. Luzern *Konkurskreis Luzern* (1066)

Liegenschaftssteigerung

Im Nachlassvertragsverfahren mit Vermögensabtretung des
Bolli Otto,

dipl. Baumeister, Luzern, in Nachlassliq., gelangt Dienstag, den 17. Juni 1958, 15 Uhr, im Hotel «Engel», in Engelberg, an öffentliche Steigerung:

Hotel Titlis und Umschwung, gedeckte Halle und Gärtnerei, Grundbuch Engelberg, Bezirk Dorf, Band D, Blatt 299, Plan 4, Parzelle Nr. 135, Fläche 1 ha 34 a 42 m².

Grundpfandschätzung vom Jahre 1954: Fr. 740 000.—

Sachwalterschätzung =

a) für das Grundstück: Fr. 480 000.—

b) für die Zugehör: Fr. 42 000.—

Total Fr. 522 000.—

Grundpfandrechte, Wert 17. Juni 1958: Fr. 592 155.90

Auflage des Lastenverzeichnisses und der Steigerungsbedingungen vom 17. Mai 1958 an auf dem Bureau des Liquidators.

Es findet nur eine Steigerung statt. Der Zuschlag erfolgt an den Meistbietenden.

Der Ersteigerer hat vor dem Zuschlag eine Barzahlung von Fr. 50 000 zu leisten. Sofern die Liegenschaft von einem Grundpfandgläubiger ersteigert wird, beträgt die Anzahlung Fr. 10 000.

Luzern, den 17. Mai 1958.

Der gerichtlich bestellte Liquidator:
Leo Balmer-Ott, Sachwalter,
Hirschengraben 40, Luzern.

Kollokationsplan im Nachlassverfahren

(SchKG 249, 250, 293 ff.)

Kt. Zürich *Konkurskreis Zürich-Allstadt* (1077)

Offerte auf Abtretung eines Rechtsanspruches gemäss Art. 260 in Verbindung mit Art. 316 l SchKG und Auflage des Kollokationsplanes bezüglich einiger neuer Kollokationen

Im Nachlassliquidationsverfahren der

Primateria S.A. pour le Commerce Extérieur,
Zürich, wird ein bestrittener Rechtsanspruch auf Anfechtung von Verpfändungen von Beteiligungen zur Abtretung offeriert.

Allfällige Abtretungsbegehren sind unter der Androhung der Verwirkung innert 10 Tagen, seit der vorliegenden Bekanntmachung, schriftlich beim Liquidator einzureichen; die Abtretung erfolgt unter der Bedingung, dass der oder die Abtretungsgläubiger innert der gleichen Frist Fr. 200 000 bei der Zürcher Kantonbank durch Bareinzahlung auf das Konto des unterzeichneten Liquidators (Rubrik Primateria S.A. pour le Commerce Extérieur in Nachlassliqu.) sicherstellen.

Innert der nämlichen Frist können durch Klage gemäss Art. 250 SchKG die neu kollozierten Pos. 1, 3, 38 und 68 a des Kollokationsplanes angefochten werden.

Die einschlägigen Akten und der Kollokationsplan bezüglich der erwähnten Positionen liegen während der Abtretungs- und Kollokationsklagefrist den Gläubigern beim unterzeichneten Liquidator zur Einsicht auf.

Zürich, 14. Mai 1958.

Der Liquidator:

Dr. Hans Glarner, Rechtsanwalt,
Bahnhofstrasse 35, Zürich 1.

Nachlassstundungsgesuch — Demande de sursis concordataire

(SchKG 293.)

(L. P. 293.)

Ct. de Vaud

Tribunal du district, Lausanne

(1067)

Le président du Tribunal du district de Lausanne statuera en son audience du jeudi 22 mai 1958, à 9 heures, au Palais de Justice de Montbenon, à Lausanne, premier étage, aile ouest, sur la demande de sursis concordataire présentée par: Granito S.A., chemin de Montolivet 25, à Lausanne et Bussy-sur-Morges.

Les créanciers intéressés peuvent se présenter à cette audience pour y fournir les renseignements qu'ils pourraient posséder sur la situation de la débitrice.

Lausanne, le 13 mai 1958.

Le président: G. Klunge.

Handelsregister - Registre du commerce - Registro di commercio

Stiftungen - Fondations - Fondazioni

Publikationen betreffend Stiftungen erscheinen nur in der Samstagsausgabe
Les publications concernant les fondations paraissent seulement le samedi

Zürich — Zurich — Zurigo

8. Mai 1958.

Fürsorgestiftung der Firma Kämpfen-Hieronymi & Co., Zürich, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 8 vom 11. Januar 1947, Seite 95). Die Firma, deren Personal durch die Stiftung begünstigt ist, lautet nun «Kämpfen-Hieronymi & Co.». Die Unterschrift von Heinrich Hieronymi ist erloschen. Viktor Kämpfen führt Kollektivunterschrift zu zweien nun als Vorsitzender des Stiftungsrates. Frida Hirt, Aktuarin des Stiftungsrates, hat infolge Verelichung den Familiennamen Birchmeier und das Bürgerrecht von Zürich und Würenlingen erhalten. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Gertrud Kämpfen-Hieronymi, von Brig und Zürich, in Zürich, Mitglied des Stiftungsrates. Geschäftsdomizil: Mühlebachstrasse 10, in Zürich 8 (bei der Firma Kämpfen-Hieronymi & Co.).

8. Mai 1958.

Wohlfahrts- und Unterstützungsfonds für Angestellte der Kommanditgesellschaft Meyerhofer & Co. und der ihr angeschlossenen Oski A.G., Meyerhofer G.m.b.H. und Elex A.G., Zürich, in Zürich 8 (SHAB. Nr. 122 vom 30. März 1953, Seite 1311). Die Unterschrift von Dr. Markus Hauser ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Niklaus Meyerhofer, von Zürich, in Zollikon, Mitglied des Stiftungsrates.

8. Mai 1958.

Personalfürsorgestiftung für die leitenden Angestellten und die Hauptvertreter der Firma Kondar AG, Au-Wädenswil, in Wädenswil. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 4. März 1958 eine Stiftung. Sie bezweckt, die leitenden Angestellten und die Hauptvertreter der «Kondar A.G. Konditoreiartikel, Wädenswil» sowie ihre Angehörigen gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter und Tod zu schützen. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von drei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Einzelunterschrift führt Ernst Eckert, von Zürich, in Wollerau, Präsident des Stiftungsrates. Kollektivunterschrift führen Max Fischer, von Merenschwand, in Richterswil, und Josef von Rotz, von Kerns, in Luzern, Mitglieder des Stiftungsrates. Geschäftsdomizil: in Au (bei der Kondar A.G. Konditoreiartikel, Wädenswil).

8. Mai 1958.

Personalfürsorgestiftung der E. Rutschmann AG, Elektrotechnische Werkstätte und Kunststeinwerk, in Dübendorf. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunden vom 27. August 1957 und 14. Januar 1958 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der «E. Rutschmann AG, Elektrotechnische Werkstätte und Kunststeinwerk» im Alter oder bei Krankheit, Unfall, Invalidität oder sonstiger Notlage sowie für ihre Angehörigen im Falle des Todes. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von drei Mitgliedern und die Kontrollstelle. Kollektivunterschrift zu zweien führen Ernst Gasser, von Langnau (Bern) und Dübendorf, in Dübendorf, Präsident des Stiftungsrates; Alice Gasser, von Langnau (Bern) und Dübendorf, in Dübendorf, Protokollführerin des Stiftungsrates, und August Willemin, von Courgevaux (Freiburg), in Dübendorf, weiteres Mitglied des Stiftungsrates. Geschäftsdomizil: Birchenstrasse 10 (bei der E. Rutschmann AG, Elektrotechnische Werkstätte und Kunststeinwerk).

8. Mai 1958.

Personalfürsorgestiftung der Firma Jakob Bryner, bisher in Zürich 2 (SHAB. Nr. 110 vom 11. Mai 1944, Seite 1074). Mit Beschluss vom 11. April 1958 hat der Bezirksrat Zürich die Stiftungsurkunde abgeändert. Sitz der Stiftung ist jetzt Kilchberg. Die Firma «Jakob Bryner», deren Personal durch die Stiftung begünstigt ist, hat ihren Sitz in Kilchberg (Zürich). Jakob Bryner-Bosshard, einziges Mitglied des Stiftungsrates, wohnt in Kilchberg (Zürich). Geschäftsdomizil: Hornhaldenstrasse 5 (bei der Firma Jakob Bryner).

9. Mai 1958.

Personalfürsorgestiftung der Firma J. Weidmann Aktiengesellschaft, Mech. Schreinerei, Zürich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 253 vom 27. Oktober 1956, Seite 2720). Die Unterschrift von Johann Heinrich Kunz ist erloschen. Ernst Rudolf Florin, nun einziges Mitglied des Stiftungsrates, führt statt Kollektiv- nun Einzelunterschrift.

9. Mai 1958.

Jugend- und Erholungsheim Viktoria Reuti-Hasleberg, in Zürich 4 (SHAB. Nr. 263 vom 8. November 1952, Seite 2736). Die Unterschrift von Erwin Müller ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift: Traugott Huber, von Adliswil, in Hasleberg (Bern), Mitglied des Vorstandes und Heimleiter; er zeichnet mit Gottfried Lerch, Aktuar, oder mit Albert Fierz, Kassier des Vorstandes. Geschäftsdomizil: Badenerstrasse 69, in Zürich 4 (bei der Methodistenkirche in der Schweiz).

9. Mai 1958.

Personalfürsorge-Stiftung der Kredit-Bank A.G., Zürich, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 84 vom 12. April 1958, Seite 1011). Die Unterschrift von Max Neidhart ist erloschen. Neu führen Kollektivunterschrift zu zweien: Walter Boos, von Amden (St. Gallen), in Zürich, und Fritz Herrmann, von und in Zürich, Mitglieder des Stiftungsrates.

13. Mai 1958.

Personalfürsorge-Stiftung der Firma Ludwig Deutsch, Morgental-Apotheke, in Zürich. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 24. April 1958 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten der Firma «Ludwig Deutsch, Morgental-Apotheke», in Zürich, gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, Invalidität und andere unverschuldete Notlagen. Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat von 2 bis 3 Mitgliedern und die Kontrollstelle. Der Präsident des Stiftungsrates führt Einzelunterschrift. Es ist dies gegenwärtig Ludwig Deutsch, von Chur, in Zürich. Geschäftsdomizil: Albisstrasse 39, in Zürich 2 (bei der Firma Ludwig Deutsch, Morgental-Apotheke).

13. Mai 1958.

Personalfürsorge der Firma A. Schellenbaum & Co., in Winterthur 2 (SHAB. Nr. 212 vom 11. September 1954, Seite 2328). Mit Beschluss vom 24. April 1958 hat der Regierungsrat des Kantons Zürich die Stiftungsurkunde abgeändert. Der Name lautet jetzt Personalfürsorge der Firma A. Schellenbaum & Co. AG. Zweck der Stiftung ist die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der «A. Schellenbaum & Co. AG» gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter und Tod. Die Unterschrift von August Schellenbaum sen. ist erloschen. August Schellenbaum-Engelmann führt Kollektivunterschrift nicht mehr als Vizepräsident, sondern als Präsident des Stiftungsrates. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Marie Schellenbaum geb. Engelmann, von und in Winterthur, Vizepräsidentin des Stiftungsrates. Geschäftsdomizil: Hegistrasse 37, in Winterthur 2 (bei der A. Schellenbaum & Co. AG).

13. Mai 1958.

Personalfürsorge-Stiftung der Schweizerischen Bodenkredit-Anstalt, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 210 vom 8. September 1951, Seite 2256). Die Unterschrift von Dr. Adolf Asper ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Dr. Rudolf Diggelmann, von Zürich, in Zollikon, Protokollführer des Stiftungsrates.

13. Mai 1958.

Wohlfahrtsfonds der Schweizerischen Bodenkredit-Anstalt, in Zürich 1 (SHAB. Nr. 210 vom 8. September 1951, Seite 2256). Die Unterschrift von Dr. Adolf Asper ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift zu zweien Dr. Rudolf Diggelmann, von Zürich, in Zollikon, Protokollführer des Stiftungsrates.

14. Mai 1958.

Hilfskasse des Schulkapitels Zürich, in Zürich 6 (SHAB. Nr. 277 vom 24. November 1956, Seite 2968). Die Unterschrift von Hans Guhl ist erloschen. Neu führt Kollektivunterschrift Hermann Burkhard, von Lützelflüh und Zürich, in Zürich, Präsident des Vorstandes. Er zeichnet mit Johanna Walther, Aktuarin, oder mit Eduard Berchtold, Kassier des Vorstandes.

Bern — Berne — Berna

Bureau Bern

9. Mai 1958.

Personalfürsorgestiftung der Firma Alfred Schweighauser, Buchbinderei, Bern, in Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 31. März 1958 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma gegen die wirtschaftlichen Folgen von Alter, langjähriger Krankheit, Invalidität und Tod. Im Todesfall werden die Leistungen ausgerichtet an den Ehegatten, die Nachkommen, die Eltern oder an andere Personen, die zu Lebzeiten des Arbeitnehmers von diesem unterhalten wurden. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von wenigstens 2 Mitgliedern und zwar aus mindestens je einem Vertreter der Stifterfirma und einer Vertrauensperson der Arbeitnehmer, die von diesem aus ihrer Mitte gewählt wird. Präsident und Aktuar des Stiftungsrates zeichnen kollektiv zu zweien. Es sind dies: Alfred Schweighauser, Präsident, sowie Annemarie Schweighauser, Aktuar und Vertrauensperson der Arbeitnehmer, beide von Böttingen (Basel-Landschaft), in Bern. Domizil der Stiftung: Optingenstrasse 27a (im Bureau der Stifterfirma).

9. Mai 1958.

Personalfürsorgestiftung der Vereinigte Mineralwasser Bern A.G., in Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 11. April 1958 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma durch Ausrichtung von Unterstützungen an den Arbeitnehmer im Alter oder bei Krankheit oder Invalidität, im Todesfall an den überlebenden Ehegatten sowie die Nachkommen des Arbeitnehmers. Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 3 Mitgliedern, der durch den Verwaltungsrat der Stifterfirma ernannt wird. Dem Stiftungsrat gehören an: Emil Ehrsam, von Aarau, in Muri bei Bern, als Präsident; Kurt Atzenweiler, von Glattfelden, in Bern, als Protokollführer, und Otto Bähler, von Wattenwil bei Thun, in Schlatt bei Gasel, Gemeinde Köniz. Der Präsident zeichnet mit einem Mitglied des Stiftungsrates zu zweien. Domizil der Stiftung: Chutzenstrasse 8 (bei der Stifterfirma).

13. Mai 1958.

Milton Ray Hartmann-Stiftung zur Förderung des Kultur-, Dokumentar- und Unterrichtsfilms, in Bern. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 26. April 1958 eine Stiftung. Sie bezweckt die Förderung der Produktion und Verbreitung des Kultur-, Dokumentar-, Jugend- und Unterrichtsfilms in der Schweiz; die Erhaltung und den weitem Aus-

bau der Tätigkeit der Genossenschaft «Schweizer Schul- & Volkskino, Gemeinnütziges Zentralinstitut für Filmwesen», in Bern, und ähnlicher auf gemeinnütziger Grundlage im öffentlichen Interesse auf den Gebieten des Kultur-, Dokumentar- und Unterrichtsfilms tätiger Organisationen, wie z. B. des Schweizer Kulturfilmbundes, der Schulfilmzentrale Bern usw. sowie die Unterstützung der Personalfürsorgestiftung der Filmgemeinschaft Bern. Die Organe der Stiftung sind der Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Während der Lebensdauer des Stifters amtiert dieser, zusammen mit je einem Vertreter der Erziehungsdirektion des Kantons Bern und des Schweizer Schul- & Volkskino, als Stiftungsrat. Nach dem Tode des Stifters wird von der Erziehungsdirektion des Kantons Bern ein Stiftungsrat von 5 Mitgliedern bezeichnet, wovon je eines von der Erziehungsdirektion des Kantons Bern, vom Schweizer Schul- & Volkskino, vom Schweizer Kulturfilmbund, von der Schulfilmzentrale Bern und von der Personalfürsorgestiftung der Filmgemeinschaft Bern zu bestimmen ist. Die Erziehungsdirektion des Kantons Bern bezeichnet eine Kontrollstelle, bestehend aus 2 Mitgliedern und einem Suppleanten. Der Präsident, der Vizepräsident und der Kassier des Stiftungsrates zeichnen je zu zweien kollektiv. Es sind dies: Milton Ray Hartmann, von Riehen (Basel-Stadt), in Beatushöhlen, Gemeinde Beatenberg, Präsident; Erich Hegi, von Roggwil (Bern), in Bern, Vizepräsident, und Otto Hartmann, von Möriken (Aargau), in Bern, Kassier. Domizil der Stiftung: Donnerbühlweg 32 (beim «Schweizer Schul- & Volkskino, Gemeinnütziges Zentralinstitut für Filmwesen»).

13. Mai 1958.

Hans Kramer-Stiftung, in Bern-Bümpliz (SHAB. Nr. 59 vom 11. März 1950, Seite 669). Die Unterschrift von Franz Lips ist erloschen.

13. Mai 1958.

Stiftung Berner Studentenheim, in Bern (SHAB. Nr. 115 vom 18. Mai 1957, Seite 1347). Die Unterschriften von Hanns Buchli und Rudolf Ruprecht sind erloschen. Neuer Präsident ist Werner H. Spörrli, von Kyburg, in Muri bei Bern, und neuer Sekretär Franz Huber, von Solothurn, in Bern. Der Präsident oder der Vizepräsident zeichnet kollektiv mit dem Sekretär des Stiftungsrates. Neues Domizil der Stiftung: Hochschulstrasse 4 (bei der Universitätsverwaltung).

Bureau Biel

12. Mai 1958.

Ruefli-Flury-Stiftung, in Biel (SHAB. Nr. 203 vom 31. August 1939, Seite 1806). Die Unterschrift von Oskar Flury-von Arx ist erloschen. Als neues Mitglied des Stiftungsrates wurde gewählt: Hans Flury, von und in Grenchen. Er zeichnet kollektiv zu zweien. Neues Geschäftsdomizil: Zentralstrasse 47 (Notariatsbureau Rufener & Flückiger).

13. Mai 1958.

Personalfürsorgestiftung der Firma H. Bärtschi A.G., in Biel. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 3. Mai 1958 eine Stiftung. Sie bezweckt die freiwillige Fürsorge für die Arbeitnehmer der Stifterfirma durch Gewährung von Unterstützungen oder Beiträgen an den Arbeitnehmer im Falle von Alter, Krankheit, Unfall, Invalidität, Arbeitslosigkeit oder Militärdienst des Arbeitnehmers selbst oder im Falle von Krankheit, Unfall oder Invalidität seines Ehegatten, der Eltern oder seiner minderjährigen und erwerbsunfähigen Kinder; im Falle des Todes des Arbeitnehmers an den überlebenden Ehegatten, die Nachkommen und die Eltern sowie an die zu Lebzeiten des Arbeitnehmers von ihm unterhaltenen Personen; an den Bau, Unterhalt und Betrieb von Wohlfahrtshäusern oder ähnlichen Einrichtungen zugunsten des Personals der Stifterin. Der Stiftungsrat besteht aus 3 bis 5 Mitgliedern. Hans Bärtschi, von Solothurn, in Nidau, Präsident, und Jean-Jacques Lienhard, von Freienstein, in Biel, Sekretär, führen Kollektivunterschrift. Domizil der Stiftung: Freiburgstrasse 5 (im Bureau der Firma H. Bärtschi A.G.).

Bureau Frutigen

7. Mai 1958.

Kinder-Ferienheim Abbé Pierre Blausee (Schweiz), in Blausee, Gemeinde Kandergrund. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 28. April 1958 eine Stiftung. Sie bezweckt: Einrichtung und Unterhalt eines einfachen Kinder-Ferienheims in Blausee, Gemeinde Kandergrund; Veranstaltung von Ferien- und Erholungsaufenthalten für mittellose Kinder schweizerischer und fremder Staatszugehörigkeit. Das Ferienheim steht Kolonien von 20 bis 30 mittellosen Kindern offen, welche von in- und ausländischen charitativen Institutionen organisiert und angemeldet werden (Pro Juventute, Pro Infirmis, Organisation Abbé Pierre u. a.). Die Verwaltung der Stiftung erfolgt durch einen Stiftungsrat von 5 Mitgliedern; der Präsident und zwei Mitglieder werden von der «Blausee AG» und zwei Mitglieder vom Rotary Club Burgdorf ernannt. Je zwei Mitglieder des Stiftungsrates vertreten die Stiftung mit Kollektivunterschrift. Es sind dies: Oskar Kamby-Schmid, von Zürich, Direktor, in Trubschachen, Präsident, und Hugo Schnell, von und in Burgdorf, Sekretär-Kassier. Domizil der Stiftung: Blausee-Kandergrund.

Luzern — Lucerne — Lucerna

12. Mai 1958.

Pfarrpfundestiftung Root, in Root (SHAB. Nr. 109 vom 11. Mai 1938, Seite 1058). An Stelle von Anton Schaffhauser, dessen Unterschrift erloschen ist, wurde als Sekretär des Stiftungsrates gewählt Julius Duss, von und in Root. Er zeichnet mit dem Präsidenten Pius Meyer.

Basel-Stadt — Bâle-Ville — Basilea-Città

13. Mai 1958.

Wohlfahrtsstiftung der Josef Cron Ingenieurbüro und Bauunternehmung A.G., in Basel. Unter diesem Namen besteht gemäss öffentlicher Urkunde vom 21. Januar 1958 eine Stiftung. Sie bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Stifterfirma und ihre Angehörigen bei Krankheit, Invalidität oder unverschuldeter Notlage, und zwar in Fällen, die durch ein Kollektivversicherungswerk der Firma oder einer von ihr zu errichtenden weitem Personalfürsorgestiftung nicht gedeckt werden. Der Stiftungsrat besteht aus einem oder mehreren Mitgliedern. Einzelunterschrift führt Richard A. Cron, von Basel, in Binningen, als Präsident. Unterschrift zu zweien führen: Doris Cron-Cathomas, von und in Basel, und Hans Brunner, von und in Zürich. Domizil: Steinenvorstadt 77.

13. Mai 1958.

Fürsorgefonds der Louis Willen A.G., in Basel (SHAB. Nr. 26 vom 1. Februar 1947, Seite 324). Die Stiftung hat den Sitz nach A l l s c h w i l verlegt (SHAB. Nr. 96 vom 26. April 1958, Seite 1157) und wird daher in Basel von Amtes wegen gelöscht.

13. Mai 1958.

Wohlfahrtsfonds der Firma Wilhelm Frey & Co., in Basel (SHAB. Nr. 290 vom 10. Dezember 1955, Seite 3172). Die Stiftung hat den Sitz nach M u t t e n z verlegt (SHAB. Nr. 108 vom 10. Mai 1958, Seite 1301) und wird daher in Basel von Amtes wegen gelöscht.

13. Mai 1958.

Fürsorgestiftung der Kestenholtz Kartonnagenfabrik A.G., in Basel (SHAB. Nr. 158 vom 10. Juli 1954, Seite 1795). Die Stiftung hat den Sitz nach B i n n i n g e n verlegt (SHAB. Nr. 102 vom 3. Mai 1958, Seite 1229) und wird daher in Basel von Amtes wegen gelöscht.

Schaffhausen — Schaffhouse — Sciaffusa

10. Mai 1958.

Wohlfahrtsstiftung für die Angestellten und Arbeiter der Korn- und Lagerhausgesellschaft Schaffhausen, in Schaffhausen (SHAB. Nr. 271 vom 18. November 1950, Seite 2965). Die Unterschrift von Karl Furrer, Aktuar, ist erloschen. Neu wurde als Aktuar in den Stiftungsrat gewählt: Ernst Schudel, von und in Schaffhausen.

St. Gallen — St-Gall — San Gallo

7. Mai 1958.

Personalfürsorgestiftung der Firma A. Hartmann AG, Elektrische Unternehmungen in Mels (SHAB. Nr. 9 vom 12. Januar 1957, Seite 104). Arnold Hartmann jun., Präsident des Stiftungsrates, wohnt in Mels.

Graubünden — Grisons — Grigioni

13. Mai 1958.

Fürsorgestiftung des Kur- & Verkehrsvereins Arosa, in Arosa (SHAB. Nr. 289 vom 8. Dezember 1956, Seite 3116). Die Unterschrift von Gaston Henry ist erloschen. Neu wurde in den Stiftungsrat gewählt: Walter Widmer, von Suhr (Aargau), in Arosa. Die Unterschriften führen die Mitglieder des Stiftungsrates kollektiv zu zweien.

Aargau — Argovie — Argovia

8. Mai 1958.

Krankenkasse der Firma Willi Suter, Wirkwaren- & Hemdenfabrik, in Zofingen (SHAB. Nr. 107 vom 10. Mai 1943, Seite 1048). Die Unterschrift von Samuel Zinniker, Rechnungsführer, ist erloschen.

10. Mai 1958.

Fürsorgefonds der Fabrik für Fahrradteile A.G., Würenlingen, bisher in Zürich (SHAB. Nr. 48 vom 26. Februar 1944, Seite 474). Durch Beschluss des Stiftungsrates vom 3. April 1958 und mit Zustimmung des Bezirksrates Zürich als Aufsichtsbehörde vom 1. November 1957 ist der Sitz dieser Stiftung nach U n t e r s i g g e n t h a l verlegt worden. Der Name der Stiftung lautet nun: Fürsorgefonds der Fabrik für Fahrradteile A.G., Untersiggenthal. Die Stiftungsurkunde datiert vom 13. Januar 1944. Sie ist mit Zustimmung des Regierungsrates des Kantons Aargau vom 3. April 1958 abgeändert worden. Die Stiftung bezweckt die Fürsorge für die Angestellten und Arbeiter der Firma «Fabrik für Fahrradteile A.G.», in Untersiggenthal. Das Stiftungsvermögen ist insbesondere zu verwenden für die Ausrichtung einmaliger oder periodisch wiederkehrender Leistungen zur Milderung der Folgen von Krankheit, Invalidität und Alter, sowie freiwilliger Zuwendungen an die Hinterlassenen verstorbener Begünstigter. Organe sind der aus 3 Mitgliedern bestehende Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Der Präsident zeichnet mit je einem der übrigen Mitglieder des Stiftungsrates. Die Unterschriften von Ernst Brüttsch, Präsident, und Karl Knecht sind erloschen. Präsident des Stiftungsrates ist das bisherige Mitglied Jakob Lehner, von Stilli, in Untersiggenthal. Ferner gehören dem Stiftungsrat neu an: Trudy Baumann, von Villigen, in Station-Siggenthal, Gemeinde Untersiggenthal, als Aktuarin, und Paul Merki, von und in Würenlingen, als Mitglied. Domizil: Bureau der Firma.

10. Mai 1958.

Wohlfahrtsfonds des Personals der Firma Mühlebach-Papier A.G., in Brugg (SHAB. Nr. 127 vom 2. Juni 1956, Seite 1420). Heinz Rinderknecht ist nun Präsident des Stiftungsrates und wohnt in Binningen (Basel-Landschaft). Er führt wie bisher Einzelunterschrift. Neu wurde als Mitglied mit Kollektivunterschrift zu zweien in den Stiftungsrat gewählt: Paul Günter, von Thörigen (Bern), in Binningen (Basel-Landschaft). Die Unterschrift von Max Mühlebach ist erloschen.

10. Mai 1958.

Wohlfahrtsfonds der Zwirnerei Stroppele A.G., in Untersiggenthal (SHAB. Nr. 220 vom 19. September 1941, Seite 1835). Die Unterschrift von Emil Birchmeier ist erloschen. Als Mitglied des Stiftungsrates ist neu gewählt worden: Xaver Meier, von und in Würenlingen. Er zeichnet kollektiv mit dem Präsidenten des Stiftungsrates.

10. Mai 1958.

Futura Stiftung zur Förderung der Personalfürsorge, in Baden. Unter diesem Namen besteht auf Grund der öffentlichen Urkunde vom 5. Mai 1958 eine Stiftung, welche Betrieben der Industrie, des Handels, des Gewerbes und der freien Berufe zur Verfügung steht, um die Einführung und Verwaltung einer modernen Personalfürsorgeeinrichtung zu erleichtern. Der Zweck der Stiftung besteht in der Förderung der Personalfürsorge, worunter der Schutz der Arbeitnehmer gegen den Erwerbsausfall bei Alter und bei Erwerbsunfähigkeit infolge Krankheit oder Unfall sowie die Unterstützung der Hinterbliebenen beim Tode eines Arbeitnehmers verstanden wird. Organe sind der aus mindestens drei Mitgliedern bestehende Stiftungsrat und die Kontrollstelle. Zurzeit gehören dem Stiftungsrat an: Werner Greutert, von Weisslingen, in Wettingen, als Präsident; Max Fluri, von Herbswil, in Baden, als Vizepräsident; Julius Wettstein, von Flislibach, in Baden; Walter Balmer-Etienne, von und in Luzern, und Gaston Friedländer, von Tegna (Tessin), in Zürich, als Mitglieder. Sie zeichnen zu zweien kollektiv. Domizil: Bureau der Firma «Fluri & Greutert, Treuhand- & Revisions A.G.», Parkstrasse 10.

*Tessin — Tessin — Ticino**Ufficio di Lugano*

12 maggio 1958.

Fondo Pro impiegati ed operai della A. Mersmann S.A., a L u g a n o. Sotto questo nome è stata costituita, con atto notarile del 23 gennaio 1958, una fondazione. Essa ha per scopo l'assicurazione degli impiegati ed operai della ditta fondatrice contro le conseguenze economiche della morte, vecchiaia, invalidità, disoccupazione e ristrettezze finanziarie. L'amministrazione della

fondazione è affidata al consiglio della fondazione composto da 4 membri di cui il presidente ed un membro designati dal consiglio d'amministrazione della ditta fondatrice e due dal corpo dei dipendenti. La fondazione è vincolata dalla firma del presidente unitamente ad uno degli altri membri del consiglio. Il consiglio di fondazione è composto da: Aloisio Enrico Mersmann fu Enrico, da Interlaken, in Paradiso, presidente; Walter Wälti di Giuseppe, da Wädenswil, in Breganzona; Giorgio Ojanguren di Martino, da Interlaken, in Lugano, e Geltrude Hiltbrunnen di Enrico, da Männedorf, in Interlaken. Via Nassa 5.

Waadt — Vaud — Vaud
Bureau de Lausanne

8 mai 1958.

Fondation Docteur Adolphe Combe, à L a u s a n n e (FOSC. du 20 novembre 1954, page 2976). Roger Wutrich ne fait plus partie du conseil de fondation, sa signature est radiée. Louis Giroud, de Lovatens, à Lausanne, est nommé secrétaire-caissier avec signature collective à deux.

Genf — Genève — Ginevra

7 mai 1958.

Fonds de Prévoyance en faveur du personnel de la société Mathey & Poirier S.A., à G e n è v e (FOSC. du 5 août 1950, page 2048). Les pouvoirs de Max Muhlebach sont radiés. Conseil de fondation: Henri Rinderknecht, président (inscrit) maintenant domicilié à Binningen (Bâle-Campagne); Walter Hippenmeier, secrétaire, de Gottlieben (Thurgovie), à Windisch (Argovie); Paul Günter, de Thöringen (Berne), à Binningen (Bâle-Campagne), et Charles Gloor, de Leutwil (Argovie), à Brugg (Argovie). La fondation est engagée par la signature individuelle du président ou par la signature collective à deux des autres membres de ce conseil.

10 mai 1958.

Fonds de prévoyance en faveur du personnel de la maison F. Baumgartner, à G e n è v e. Sous ce nom il a été constitué, selon acte authentique du 29 avril 1958, une fondation ayant pour but de venir en aide, par des secours spéciaux, au personnel (employés et ouvriers) de la maison F. Baumgartner, à Genève, qui serait dans la gêne par suite de maladie, accident, chômage. La fondation peut également intervenir en cas d'invalidité, de vieillesse, en faveur d'un membre du personnel et, en cas de décès, en faveur de sa famille. La fondation est administrée par un conseil de fondation d'un ou de plusieurs membres. Elle est engagée par la signature individuelle de Fritz Baumgartner, président, de Trub (Berne), à Veyrier, et Pierre Guillermin, secrétaire, de Lancy, à Plan-les-Ouates, membres du conseil de fondation. Domicile: 36, rue des Maraîchers, dans les bureaux de la maison F. Baumgartner.

Andere, durch Gesetz oder Verordnung zur Veröffentlichung im SHAB. vorgeschriebene Anzeigen — Autres avis, dont la publication est prescrite dans la FOSC. par des lois ou ordonnances

Kedma AG. in Liquidation, Zürich

Liquidations-Schuldenruf gemäss Artikel 742 und 745 OR

Dritte Veröffentlichung

Die Gesellschaft hat sich durch Beschluss der ausserordentlichen Generalversammlung vom 18. März 1958 aufgelöst und den Unterzeichneten zum Liquidator ernannt.

Die Gläubiger werden gemäss Art. 742 OR aufgefordert, ihre Ansprüche an die Gesellschaft bis zum 15. Juni 1958 beim Unterzeichneten schriftlich anzumelden.

(A.A. 124^a)

Zürich, den 8. Mai 1958.

Der Liquidator:

Beat Schönenberger, Treuhänder,
Tödtstrasse 45, Zürich 2.

Compagnie Transmaritime de Métaux S.A., Genève

Réduction du capital social et appel aux créanciers,
conformément à l'art. 733 C.O.

Deuxième publication

Dans son assemblée du 10 mai 1958, la société a décidé de réduire son capital social de Fr. 1 700 000 par le rachat et le remboursement de 2125 actions, de sorte que le capital sera désormais de Fr. 6 824 800, divisé en 8531 actions de Fr. 800 chacune.

Les créanciers de la société sont informés de ce qui précède afin qu'ils puissent, dans un délai de deux mois à dater de la troisième publication du présent avis, produire leurs créances et exiger d'être désintéressés ou garantis en s'annonçant, avec indication du montant de leurs créances, à M^e Gustave Martin, notaire, 12, rue de la Corratierie, Genève. (A.A. 131^a)

Genève, le 10 mai 1958.

Le conseil d'administration.

Mitteilungen - Communications - Comunicazioni

Länderverzeichnis

für die Statistik des Warenverkehrs der Schweiz mit dem Auslande

(OZD) Es erweist sich als notwendig, vom 1. Juni 1958 an im Länderverzeichnis für die Statistik des Warenverkehrs der Schweiz mit dem Auslande folgende Aenderungen vorzunehmen:

- Ld. 31-e. Saudi-Arabien (Saudi-Arab.)
Ld. 31-g. Aden (einschl. Hadramaut, Insel Perim und Kuria-Muria-Inseln)
Ld. 31-h. Ostarabien: Bahrein-Inseln, Qatar, Trucial Oman und Oman Sultanat (Ostarab.)

113. 17. 5. 58.

Répertoire

des pays pour la statistique du commerce de la Suisse avec l'étranger

(DGD) Il s'avère nécessaire d'apporter, dès le 1^{er} juin 1958, les modifications suivantes au répertoire des pays pour la statistique du commerce de la Suisse avec l'étranger:

- Pays 31-e. Arabie séoudite (Saudi-Arab.)
Pays 31-g. Aden (y compris Hadramaut, l'île Perim et les îles Kuria-Muria)
Pays 31-h. Arabie orientale: îles Bahrein, Qatar, Trucial Oman et le Sultanat d'Oman (Ostarab.)

113. 17. 5. 58.

Postcheckverkehr, Beitritte — Chèques postaux, adhésions

Aarau: Hufschmid Max, Handelsfirma Calame-Haus, VI 12177. — Hunziker-Loosli Albert, Zivil und Uniformen, VI 12170. Agno: Garage Robbiani, IXa 861. Andelfingen: Roduro AG., Härterei, VIIIb 780. Anières: Hutmacher Walter, centre d'accueil, I 15124. Arbon: Rosarium GmbH, IX 12639. Balsthal: Bader Willy, Wand- und Bodenbeläge, Va 4737. — Obrecht Rudolf, Kaufmann, Va 4740. Basel: Baumgartner-Wittkau Erhard, V 28870. — Burkhardt Architekten BSA/SIA, V 28865. — Degen Kurt, Journalist, V 28861. — Drogerie Lüthi vorm. Bohny & Co. AG., V 28858. — Ebi-Schäfer Rudolf, V 28863. — Fink-Krummenacher X., V 28834. — Huber-Stutz Rochus F., V 28838. — Merz Fritz, Tapezierwerkstätte, V 28833. — Mohler-Burkhalter Alfred, V 2951. — Pflanzlandpächter-Vereinigung Milchsuppe, Mitgliederbeiträge, V 28840. — Pharmakologische Anstalt der Universität Basel, Nationalfondsbeitrag, V 28818. — Reichling Arthur, Isolierungen, V 28813. — Rutishauser Werner, Spengerei, V 28866. — Scholer-Meier H., Dr. med., V 6291. — Stebler-Ryser Erwin, Autohandel, V 28827. — Vogt Annemarie, Fräulein, VIII 32058. — Wiese Angelika, Frau, V 28836. Belfaux: Entreprise de nettoyage Maurice Waeber, IIa 5646. Benken (Zürich): Forstverwaltung, VIIIa 4203. Berra: Amor Schokoladen AG., Bern, III 3819. — Bauherrengemeinschaft Richigenstrasse Worb, III 27533. — Cachet, Raumkunst, Margr. Hamm und Henriette Bauer, III 27547. — Hausverwaltung Altenbergstrasse, Frau Anna Christen, III 27572. — Junker Beat, Dr. phil., Seminarlehrer Bümpfliz, III 27553. — Käser-Trenhand, Buchhaltungsstelle des SMV, III 27566. — Kübler Christoph H., III 12849. — Loosli Max, Inkasso, III 8723. — Lüthi Rudolf, Confiserie-Spezialitäten, Bümpfliz, III 8517. — Ueberparteiliches Aktionskomitee für die Strassenbauverträge, III 27567. — Verband schweiz. Aluminiumfolien-Walzwerke, III 27529. — Wüthrich Fred, Vertreter, III 27565. Betschwanden: Braun Eduard, IXa 2330. Biberburg: Grätzer Alois, Klanttagung 1958, VIII 16612. Biel/Bienne: Bamert W., Dr. med., Augenarzt — Oculiste FMH, IVa 9938. — Erben-gemeinschaft Rellstab, Steffisburg, Arnold Rellstab, IVa 5324. — Hadorn Werner, Dachdeckergeschäft, IVa 9998. Hernandez, J., représentations, IVa 9994. — Monard Jacques-André, professeur, IVa 9997. — Moto-Club Taubenloch, IVa 8941. — Schüler-aufführungen, Schulhausweiheung Linde, Madretsch, IVa 7274. Binningen: Anders & Winkler, Papeterie Central, V 288860. — Pfadfinderinnen-Abteilung Binningen, V 28853. — Venzin Benedikt, Dr., Zahnarzt, V 28835. Birsfelden: Greiner-Glünkin W., V 28819. Bogno: Lattaria sociale, XIa 2521. Brugg (Aargau): Ehr- und

Freischiessen Windisch 1958, VI 11405. — Turnier im militärischen Mehrkampf, VI 12159. — Brüttsellen: Vogelschutzverein Brüttsellen und Umgebung, VIII 52605. Buchs (St. Gallen): Kaufhaus City AG., IX 6674. Buchs (Aargau): Parolini-Bolliger Hamy, Frau, VI 12153. Bulle: Gander frères, Les Clubs, II 20670. Canobbio: Tettamanti fratelli Piero e Angelo, selciatori, XIa 6860. Carnago: Lucchini Giuseppe, assistente edile, XIa 7256. La Chaux-de-Fonds: Perrenoud Henri, carrosserie, IVb 1490. — Prince Willy, polissage de boîtes or, IVb 611. — Têlé-Relais, Marcel R. Rupp, IVb 2914. Chur: Albrecht Peter, Dr. med., X 6249. — Stiftung des Bündnerischen Forstvereins für Alters-, Invaliditäts- und Hinterlassenenversorgung, X 6188. Clarens: Cuendet Pierre, poterie de Clarens, IIb 4021. Colla: Lattaria sociale, XIa 5950. Colombier (Neuchâtel): Pizzeria Joseph, IV 3878. Corbeyrier: Coopérative des producteurs de fraises et autres fruits, IIb 3556. Corcelles (Neuchâtel): Peter Paul, viticulteur, IV 5352. Corgémont: Deutsch-reformierte Kirchengemeinde, IVa 2013. Cormoret: Vaucher Gustave, IVa 2896. Cugy (Fribourg): Grandgirard Robert, percepteur, impôt cantonal, IIa 5631. Derendingen: Klassenzusammenkunft Jahrgang 1928, Va 4741. Diessenhofen: Schweiz. Verband evangelischer Arbeiter und Angestellter, Sektion Diessenhofen, VIIIc 1123. Dornach: Stuker-Giezendanner Paul, Reinach (Basel-Landschaft), V 4802. Ebikon: Koch Alois, Fahrlehrer, VIII 17764. Egg bei Zürich: Brauviehzeugungsgenossenschaft Egg und Umgebung, VIII 52722. Eglisau: Fischereiverein am Oberrhein mit Thur-, Töss- und Glattgebiet, VIIIb 5459. Emmenbrücke: Brauchli E. Schreiner, Fensterfabrik, VII 17761. — Frei-Egloff Werner, VII 17760. Engelburg: Musikgesellschaft, IX 3289. Engri: Marti-Koffler H., Eisenwaren, Werkzeuge, Haushaltsartikel, IXa 2420. Esslingen: Gemeinschafts-gefrieranlage der Milchproduzentengenossenschaft Esslingen und Umgebung, VIII 20924. Estavayer-le-Lac: Mystère de St-Laurent, IIa 5624. Evilard: Tennis-Club, IVa 5779. Evionnaz: Organol S.A., produits chimiques, IIc 1046. Foch: Heusi & Blankart, Werkzeugbau, VIII 52696. Fraenfeld: Neunschwander Willi, VIIIc 1985. Fribourg: Association cantonale fribourgeoise de gymnastique féminine, IIa 5638. — Association suisse des maîtres coiffeurs, section Fribourg, IIa 5635. — Dalca produits en plastic, articles pour coiffeurs, Jean Perroulaz, IIa 5846. — Groupement des anciens de la SFG Freiburg, IIa 5613. — Jurafot J. P. Maître, photo, ciné, optique, IIa 5641. — Galeries des occasions, Albert Tinguely, II 20687. — Orchestre symphonique d'enfants ABC, IIa 5633. — Pétition pour la 8^e revision AVS, comité cantonal, IIa 5615. — Pultau Joseph, confiseur, IIa 5621. — Vicarion Jean, IIa 5648. — Vonlanthen François, laiterie des Dailletes, IIa 5644. Genève: Aebi Louis, architecte ensenblier, I 15144. — Amica S.A., I 2559. — Association pour la publication des ouvrages du pasteur Charles Rittmeyer, I 8881. — Blanc Edouard-Félix, I 10998. — Commission des employés de Gardy S.A., I 28882. — Fontanet Hugues, graphiste, impressions sérigraphiques, I 9798. — Fromages Petit Nègre S.A., Chêne-Bourg, I 948. — Nébel Charles, I 15142. — von Niederhäusern W., Dr. med., I 7115. — Photomatic S.A., I 3193. — Posternak Th., subsides du Fonds national, I 15143. — Société des amis de Radio-Genève, groupement technique et télé-club, I 9590. — Wenk Paul, boulangerie, pâtisserie, I 14795. Glarus: Bütkofer Willi, Konstrukteur, IXa 481. — Lions-Club, IXa 2425. — Thurnher Antonia, Fräulein, IXa 2250. Glatbrugg: Parrocchia St. Anna, imposti di chiesa, VIII 25809. Gontenschwil: Bachmann Ernst, Pfarrer, VII 12168. Grandson: Schneiter-Raccoursier G., compte privé, II 20708. — Société des commerçants, II 20671. Gränichen: Schaublin Hans, Instruktionenunter-offizier-Aspirant der Art., VI 12157. Grenchen: Strähl W., Moped, Velos, Va 648. Haggenschwil: Ziegler-Bleichenbacher J., Metzger, IX 7361. Hauterive: Société suisse de secours mutuels Helvetia, section d'Hauterive, IV 6241. Heerbrugg: Fischerei-Verein Mittelrhodan, IX 1796. Herblingen: Punkta-Verwiefältigungen, Max Oberdammer, VIIIa 3713. Hergiswil (Nidwalden): Räss Hansruedi, VII 17753. Hiltterfingen: Moser H. L., Hotel Bellevue, III 8216. Hirschtal: Schäll Walter, Mineralwasser Most- und Weindepot, VI 12165. Horw: Schweizerische Krankenkasse Helvetia, Sektion 2, VII 17740. Isone: Lattaria sociale, XIa 5260. Interlaken: Sehnik Ernst, Bahnbeamter, Unterseen, III 11045. Kallnach: Jungi Rudolf, Eisenhandlung, III 27557. Kilchberg (Zürich): Piraud Carmen, chemisch-technische Produkte, VIII 21784. — Stäheli Peter, Elektro-Stäheli, dipl. Elektroinstallateur, VIII 52702. Köniz: Hausverwaltung Sonnhald, Thörishaus, E. Mathys, III 20610. Kreuzlingen: Moll Heinz, Fürsprech, VIIIc 113. Küssnacht (Zürich): Hirt Oswald E., Bankbeamter, VIII 52699. Langnau am Albis: Katholisches Pfarramt, Kirchenbau, VIII 27364. Langnau i. E.: Wälti Jakob, Karosserie-Spengerei, III 27525. Lausanne: Association des directeurs d'instituts de la Suisse romande (ADISR), II 20689. — Behrens Willy, II 20716. — Centenaire de la Société des sous-officiers, II 20711. — Clerc Jean-Claude, droguerie Sous-Gare, II 20709. — Club Suisse-Tunis, II 20704. — Coin de terre du Bois-Gentil, II 20703. — Comité d'aide aux réfugiés russes nécessiteux, II 20693. — La Commerciale S.A., II 20696. — Concentration internationale Vespa 19, 20 juillet 58, II 20706. — Debonneviller R., boulangerie, pâtisserie, II 20694. — Doswald Ernest, II 20697. — Fleury François, comptable, II 20715. — Friberg Oscar, II 20702. —

Froidevaux Emmanuel, négociant, II 20714. — Jean-Mairet M., M^{me}, articles de pêche, II 20717. — Kleist Robert, entreprise de plâtrerie, peinture, II 20712. Krauer J.-P., Toutavis, II 20713. — Lador André, chauffeur, II 20690. — Michaud Marcel, décorateur, II 20698. — S. I. Villa Minestril S.A., II 20695. — de Siebenthal Pierre, garage, II 20691. — Squindo Willy, commerçant, II 20710. — Wehren-Gambaro Paul, menuisier M.F., II 20688. Liechtensteig: Kaufmann A., IX 9513. Liebefeld: Berner Kurt, dipl. Ing. ETH, III 11213. Liestal: Rubischon-Kanfmann René, V 28852. Le Locle: Bottemanne Freddy, IVb 3248. Société de pêche «La Mouette», IVb 2923. Lugano: Amministrazione Parola Erminio, XIa 4962. — Isola Ugo, ufficio copisteria, XIa 7260. — Rossi eredi Dante, XIa 7258. — Swissplastic, E. Mazzuchelli, Massagno, XIa 1975. — Unione maitres d'Hôtel (UMH), XIa 2015. Luzern: Europameisterschaften der Amateurböxer 1959, VII 855. — Hurschler Aloys, VII 17758. — Imobersteg Ksenija, selbständige Invalide, VII 17759. — Kantonalluzernisches Aktionskomitee für gesunde Staatsfinanzen und Steuerabbau, VII 17755. — Matchschieszen des Zentralschweizerischen Kleinkaliberschützen-Verbandes, Gabenkomitee, VII 17750. — Provera, chemisch-technische Produkte, Fritz Lüchinger, VII 17763. — Schweizerische Fachlehrer-Vereinigung

des Schweizerischen Bäcker- und Konditorenmeister-Verbandes, VII 17757. — Schweizerischer Korrespondenzring, A. Bussmann, VII 17730. — Wiederkehr Arnold, Malergeschäft, VII 17773. Maisprach: Fux-Sasin M., Wäscherei und Glättere, V 28739. Malans: Schweizerischer Protestantischer Volksbund, Bezirkssektion Prätigau-Herrschaft, K 595. Menziken: Möbelfabrik Menziken, Weber AG., VI 12117. Le Mont-sur-Lausanne: Carrosserie Serge Ryffel, II 20681. Montmoulin: Gigandet Roland, IV 3292. Môtiers (Neuchâtel): Amicales des contemporains 1923 du Val-de-Travers, IV 1435. Mühlehorn: Stauffacher Werner, Betriebsleiter, IXa 1961. — Wasserversorgung der Gemeinde, IXa 2421. Münchenstein: Kuhfuss-Wyss Ernst, Spenglerei und sanitäre Anlagen, V 19962. — Meyer Wilhelm, Uranos, Gesundheits-Kupferprodukte, V 28847. Muotathal: Verwaltung der Pfarrkirche, VII 17756.

(Fortsetzung siehe Nr. 114 — Suite voir N° 114)

Redaktion: Handelsabteilung des Eidg. Volkswirtschaftsdepartementes, Bern.

KUNSTSTOFFE

PVC - POLYAETHYLEN - POLYSTYROL

Compounds
Granulate
Folien
Schläuche
Platten

SCHOELLKOPF & CO.

Nüscherstrasse 9, Zürich
Telephon (051) 25 68 56 — 27 60 07
Telex 52613

BERN-NEUENBURG-BAHN

(Direkte Linie)

Ordentliche Generalversammlung der Aktionäre

Montag, 2. Juni 1958, um 14.30 Uhr, im Restaurant Bahnhof in Rosshäusern

Traktanden:

1. Abnahme des Geschäftsberichtes, der Jahresrechnungen und der Bilanz pro 1957.
2. Entlastung der Gesellschaftsbehörden.
3. Ersatzwahl eines Aktionärsvertreters im Verwaltungsrat.
4. Wahl der Kontrollstelle für das Geschäftsjahr 1958.

Geschäftsbericht sowie Rechnungen und Bilanz können vom 21. Mai 1958 an am Gesellschaftssitz, Genfergasse 11, in Bern, sowie bei der Gemeindekanzlei Neuenburg eingesehen werden.

Bern, 16. Mai 1958.

Namens des Verwaltungsrates,
der Präsident: G. Moeckli.

Ski-Lift und Sesselbahn Schwarzsee AG.

Einladung zur ordentlichen Generalversammlung

Die Aktionäre werden hiermit zur ordentlichen Generalversammlung auf Dienstag, den 3. Juni 1958, um 14.30 Uhr, im Hotel Gypsera, Schwarzsee, eingeladen.

Traktanden:

1. Bericht über das Geschäftsjahr 1957.
2. Rechnungsablage per 31. Dezember 1957.
3. Bericht der Kontrollstelle.
4. Entlastung der verantwortlichen Organe.
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
6. Neuwahl des Verwaltungsrates.
7. Neuwahl der Kontrollstelle.
8. Genehmigung des Tagesprotokolls.

Die Eintrittskarten können gegen Vorweisung der Aktien oder eines Depotscheines der Bank, bei welcher sie hinterlegt sind, vor 14.15 Uhr am Ort der Versammlung bezogen werden. Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Bericht der Kontrollstelle und die Vorschläge des Verwaltungsrates zur Gewinnverwendung liegen auf dem Bureau der Sparkasse des Sensebezirks, in Tafers, zur Einsicht der Aktionäre auf.

Der Verwaltungsrat.

Société des forces électriques de la Goule Saint-Imier

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le jeudi 5 juin 1958, à 15 h., au Buffet de la Gare, à St-Imier.

Ordre du jour:

- 1° Présentation du rapport de gestion et des comptes pour l'exercice 1957; rapport des contrôleurs.
- 2° Répartition du bénéfice.
- 3° Décharge aux organes de la société.
- 4° Election des contrôleurs et du contrôleur-suppléant.

Le rapport de gestion, le bilan, le compte de profits et pertes et le rapport des contrôleurs seront déposés, à partir du 26 mai 1958, pour examen par MM. les actionnaires, au siège de la société, à St-Imier.

Les cartes d'admission à l'assemblée seront délivrées, sur présentation des actions, jusqu'au mercredi 4 juin 1958, par le bureau de la société, à St-Imier, la Banque Cantonale de Berne, à Berne et à St-Imier, et la Banque Populaire Suisse, à St-Imier.

St-Imier, le 30 avril 1958.

Le conseil d'administration.

Aktiebolaget ELECTROLUX Stockholm

L'assemblée générale ordinaire des actionnaires du 12 mai 1958 a fixé le dividende pour l'exercice 1957 à cr. s. 7,50 moins impôt suédois 30%, soit

or. s. 5,25 net,

payable dès le 13 mai 1958 contre remise du coupon N° 54.

Les coupons, accompagnés de l'affidavit suédois, de la formule 18b relative à l'impôt suédois, et d'une liste numérique en double exemplaire, peuvent être déposés aux guichets de

MM. Pictet & Cie, Genève;
MM. Ferrier, Lullin & Cie, Genève;
Société de Banque Suisse, Genève.

Genève, le 13 mai 1958.

Gesellschaft für Holzstoffbereitung

Dividendenzahlung

Die Dividendencoupons Nr. 14 für das Geschäftsjahr 1957 werden ab 17. Mai 1958 mit netto Fr. 31.50 per Aktie bei folgenden Banken eingelöst:

Schweizerische Bankgesellschaft, Basel;
Schweizerischer Bankverein, Basel;
La Roche & Co., Basel.

Basel, den 16. Mai 1958.

Die Geschäftsleitung.

GESSNER & CO. AG., WÄDENSWIL

Einladung zur 49. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag, den 29. Mai 1958, 10.30 Uhr, im Zunfthaus zur Meise, Zürich.

Traktanden:

1. Protokoll der 48. ordentlichen Generalversammlung vom 17. Mai 1957.
2. Abnahme des Geschäftsberichtes und der Jahresrechnung 1957 mit Bericht der Kontrollstelle.
3. Beschlussfassung über die Entlastung der Verwaltung.
4. Beschlussfassung über die Verwendung des Rechnungsergebnisses.
5. Wahl der Kontrollstelle.
6. Verschiedenes.

Die Jahresrechnung mit Bericht der Kontrollstelle sowie der Geschäftsbericht mit den Anträgen über die Verwendung des Rechnungsergebnisses liegen zur Einsichtnahme der Herren Aktionäre ab heute bei unserem Sitz in Wädenswil und im Bureau an der Talstrasse 20, Zürich 1, auf.

Wädenswil, den 17. Mai 1958.

Der Verwaltungsrat.

Société du Gaz de la Plaine du Rhône

Une assemblée générale extraordinaire des actionnaires

est convoquée pour le jeudi 22 mai 1958, à 16 heures 15, à l'Hôtel du Nord, à Aigle.

Ordre du jour:

- Renouvellement de l'emprunt-obligations arrivant à échéance le 1^{er} juillet 1958.
Les cartes d'admission seront délivrées par M. Marius Borloz, secrétaire du conseil, à Aigle ou au bureau de la société, avenue de Plan 32, à Vevey.

Aigle, le 8 mai 1958

Le conseil d'administration

Société Générale pour l'Industrie

Messieurs les actionnaires sont convoqués en

assemblée générale ordinaire

pour le lundi 2 juin 1958, à 11 heures, au siège de la société, 12, rue Diday, à Genève.

Ordre du jour:

- 1° Rapport du conseil d'administration.
- 2° Rapport de MM. les contrôleurs.
- 3° Votation sur les conclusions de ces rapports.
- 4° Décharge au conseil d'administration pour sa gestion.
- 5° Elections statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport des contrôleurs et le rapport de gestion seront tenus à la disposition de MM. les actionnaires au siège social, dès le vendredi 23 mai 1958.

Pour pouvoir prendre part à cette assemblée, MM. les actionnaires, détenteurs d'actions au porteur, devront déposer leurs titres jusqu'au mardi 27 mai:

à Genève: au siège social, 12, rue Diday
chez la Société de Banque Suisse
chez MM. Bordier & Cie
chez MM. Darier & Cie
chez MM. Ferrier Lullin & Cie
chez MM. Hentsch & Cie
chez MM. Lombard, Odier & Cie
chez MM. Mirabaud & Cie
chez MM. Pictet & Cie
à Bâle: chez la Société de Banque Suisse
à Zurich: chez la Société de Banque Suisse

Messieurs les actionnaires, propriétaires d'actions nominatives seront convoqués par lettre recommandée, expédiée à leur dernière adresse inscrite sur le registre des actions.

Genève, le 13 mai 1958.

Le conseil d'administration.

Société Anonyme de l'Hôtel Royal, à Lausanne

Convocation à l'assemblée générale ordinaire

Messieurs les actionnaires sont invités à assister à l'assemblée générale qui aura lieu le mardi 27 mai 1958, à 17 heures, à l'Hôtel Royal, à Lausanne.

Ordre du jour: Opérations statutaires.

Le bilan, le compte de profits et pertes, le rapport de gestion ainsi que le rapport des contrôleurs sont à la disposition des actionnaires à l'Union de Banques Suisses, à Lausanne.

Les cartes d'admission à cette assemblée sont délivrées jusqu'au 24 mai à midi par l'Union de Banques Suisses, contre dépôt des actions ou certificats de la Société ou d'une banque.

Lausanne, le 14 mai 1958.

Le conseil d'administration.

CRÉDIT-VENTE S.A. Genève

Société de financement
de ventes à tempérament

11. rue Petitot - Téléphone (022) 25 62 12

Bénéfice d'inventaire

(Art. 581 et suiv. CCS)

de la succession de

Jean Baumann

quincaillier, à Vevey, né le 22 janvier 1898, de Thoune, domicilié à Corseaux.

Les créanciers du défunt (cautionnements compris) sont invités à présenter leurs interventions (sur papier timbré vaudois si le montant dépasse 100 fr.) avec pièces justificatives, d'ici au 10 juin 1958 au greffe du Tribunal du district de Vevey, sous peine du droit (art. 590 et 591 CCS).

Les débiteurs du défunt doivent s'annoncer dans le même délai au Juge de Paix du cercle de Corsier-sur-Vevey.

Vevey, le 6 mai 1958.

Le président du Tribunal du district de Vevey:
A. Loude.

Oeffentliches Inventar mit Rechnungsruf

(gemäss Art. 582 ZGB)

Erblasser:

Edmund Bürgin-Müller

geboren 1907, von Diegten, Fabrikant, wohnhaft gewesen in Hölstein (BL), gestorben den 22. April 1958.

Eingabefrist: Die Gläubiger und Schuldner, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, werden hiermit aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis und mit dem 20. Juni 1958, bei Gefahr des Ausschlusses für die Gläubiger gemäss Art. 590 ZGB, bei der Bezirksschreiberei Waldenburg einzureichen.

Waldenburg, den 9. Mai 1958.

Bezirksschreiberei Waldenburg.

Bezirksgericht Aarau

Rechnungsruf

Das Bezirksgericht Aarau hat am 30. April 1958 über

Rohr-Treier Albert

geb. 1888, Landwirt und Wirt, von und in Buehs (AG) wohnhaft gewesen, gestorben am 26. April 1958, das öffentliche Inventar mit Rechnungsruf bewilligt.

Die Gläubiger und Schuldner, mit Einschluss der Bürgschaftsgläubiger, werden aufgefordert, ihre Forderungen und Schulden bis 3. Juni 1958 bei der Gemeindekanzlei Buehs (AG) anzumelden, ansonst die in Art. 590 des Zivilgesetzbuches erwähnten Folgen eintreten (Art. 581 ff. ZGB).

Aarau, den 30. April 1958.

Bezirksgericht.

Drahtseilbahn Thunersee-Beatenberg

Dividendenzahlung

Die Generalversammlung der Aktionäre vom 13. Mai 1958 hat beschlossen, für das Rechnungsjahr 1957 eine

Dividende von 4% = Fr. 20.— pro Aktie auszusahlen. Die Auszahlung erfolgt, gegen Rückgabe des Coupons Nr. 50 und unter Abzug der eidg. Steuern von 30%, ab 14. Mai 1958 an den Schaltern der Kantonalbank von Bern und deren Filiale in Thun; der Spar- und Leihkasse in Bern.

Beatenberg, den 14. Mai 1958.

Der Verwaltungsrat.

Rimborso al 1° giugno 1958

del prestito 3% della Confederazione Svizzera del 1946

Il Consiglio federale, qualche tempo fa, ha denunciato per il rimborso al 1° giugno 1958 il prestito della Confederazione Svizzera 3% del 1946 di 200 milioni di franchi. Esso ha ora deciso di rimborsare interamente tale prestito e di non ricorrere ad un prestito di conversione.

Berna, il 14 maggio 1958.

Amministrazione federale delle finanze.

Gurtenbahn Bern AG.

Einladung zur 59. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre
auf Donnerstag, den 29. Mai 1958, 11.15 Uhr, im Hotel «Gurten-Kulm».

Traktanden:

1. Protokoll.
2. Jahresrechnung und Jahresbericht 1957.
3. Bericht der Kontrollstelle.
4. Décharge-Erteilung an die Verwaltungsorgane.
5. Verwendung des Rechnungsergebnisses.
6. Wahl der Kontrollstelle.
7. Verschiedenes.

Aktionäre, die an der Generalversammlung teilzunehmen wünschen, haben sich gemäss Art. 10 der Statuten über ihren Aktienbesitz beim Büro der Generalversammlung auszuweisen. Geschäftsbericht und Jahresrechnung 1957 stehen den Aktionären auf dem Büro der Direktion, Elgerplatz 3, Bern, zur Einsichtnahme zur Verfügung.

Bern, den 16. Mai 1957.

Der Präsident des Verwaltungsrates
der Gurtenbahn Bern AG:
Schmidlin.

Aktiendruck

seit Jahren unsere Spezialität
Aschmann & Scholler AG.
Buchdruckerei zur Proschon
Zürich 25 Tel. (051) 32 71 64

Zu verkaufen

Liegenschaft mit Werkstätte

in guter Geschäftslage in Biel. Auskunft erteilt Herbert Hügli, Notar, Bahnhofstrasse 14 in Biel.

Patentverkauf oder Lizenzabgabe

Die Inhaberin des schweiz. Patentes

Nr. 305107

betreffend «Vorrichtung zum kontinuierlichen Ausscheiden einer Flüssigkeit aus einem Gemisch dieser Flüssigkeit mit einem gasförmigen Medium unter Verwendung fester Adsorptionsstoffe» wünscht mit Interessenten in Verbindung zu treten.

Offerten erbeten an Patentanwalt Dipl.-Ing. J. Spälti, Limmatquai 92, Zürich.

Financement de vente à tempérament

Banque de Suisse romande cherche à financer vente à crédit de mobilier. Faire offres sous chiffre P 36-1 N à Publicitas Neuchâtel.



Bar-Kredite

auf Vertrauensbasis,
ohne Lohnzessionen,
ohne Wechsel
und Bürgen,
absolut diskret,
seit Jahrzehnten.

AKO BANK

Zürich,
Bahnhofstrasse 89
Tel. (051) 27 10 33
Verlangen Sie ein
Antragsformular

BASEL

Geschäftshaus Elisabethenstrasse 23

Auf 1. Juli 1958 zu vermieten:
abgeschlossener Bürotrakt im 1. Stockwerk
rund 180 m² Nutzfläche

Auskunft erteilen: Imhoff & Schlumpf
Elisabethenstrasse 23 — Tel. 24 39 00

Günstig zu verkaufen

Hotelbesitzung mit Gastwirtschaftspatent

geeignet auch für Krankenkasse oder Betriebsferienheim. Sonnige Lage, Berner Oberland, 1100 m ü. M., 40 Betten, grosser Umschwung.

Auskunft durch Dr. W. Naegele, Eiffigerstrasse 15, Bern.

TURSAL vernichtet das Unkraut

Seit 36 Jahren bewährtes Radikalmittel / Schweizer Produkt

ELEKTROCHEMIE TURGI

Conservenfabrik Rorschach AG. Rorschach

Einladung zur 42. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Donnerstag, 29. Mai 1958, vormittags 11.30 Uhr, im Konferenzzimmer der Gesellschaft in Rorschach

Traktanden:

1. Prüfung und Genehmigung des Geschäftsberichtes, der Jahres-, Gewinn- und Verlustrechnung und der Jahresbilanz sowie des Berichtes der Kontrollstelle.
2. Décharge-Erteilung an den Verwaltungsrat und an die Direktion.
3. Beschlussfassung über die Verwendung des Jahresgewinnes.
4. Wahl der Mitglieder des Verwaltungsrates und der Kontrollstelle.
5. Allgemeine Umfrage.

Bilanz, Gewinn- und Verlustrechnung, Bericht der Kontrollstelle, Geschäftsbericht und Antrag des Verwaltungsrates über die Verwendung des Reingewinnes liegen vom 19. Mai 1958 an im Bureau der Gesellschaft zur Einsicht der Aktionäre auf. Stimmkarten können gegen Angabe der Aktiennummern bis 28. Mai 1958 im Bureau der Gesellschaft bezogen werden.

Rorschach, den 27. März 1958.

Der Verwaltungsrat.

Emprunt 3% Commune de Sierre 1950

La liste de tirage, publiée dans ce journal le 21 avril 1958, porte par erreur le N° 1526. C'est le N° 1626 qui est sorti au tirage.

RADIO - SCHWEIZ

Aktiengesellschaft für drahtlose Telegraphie und Telephone

Einladung zur 36. ordentlichen Generalversammlung der Aktionäre

auf Freitag, den 6. Juni 1958, vormittags 11.30 Uhr, im Konferenzzimmer der Generaldirektion der Schweizerischen Post- und Telegraphenverwaltung, Bern, Hauptpostgebäude, 1. Stock.

Traktanden:

1. Protokoll der ordentlichen Generalversammlung vom 11. Juni 1957.
2. Vorlage des Jahresberichtes und der Jahresrechnung für 1957.
3. Bericht der Kontrollstelle.
4. Déchargeerteilung an den Verwaltungsrat.
5. Beschlussfassung über die Verwendung des Reingewinnes.
6. Wahlen.

Die Jahresrechnung sowie der Bericht der Kontrollstelle sind am Sitz unserer Gesellschaft zur Einsicht der Herren Aktionäre aufgelegt.

Die Eintrittskarten zur Generalversammlung sind gegen Ausweis über den Aktienbesitz bei der Gesellschaft erhältlich.

Bern, den 13. Mai 1958.

Der Verwaltungsrat.